

# FLÜSSIGE BILANZ

Welches Land verbraucht durch den Konsum von Gütern und Dienstleistungen am meisten Wasser? Und welche Staaten importieren die grössten Mengen virtuellen Wassers? Die nationalen Wasserfussabdrücke legen es offen.

## USA

2'483'000 Liter/Person & Jahr | 19% Import



## China

702'000 Liter/Person & Jahr | 7% Import



## Indien

980'000 Liter/Person & Jahr | 2% Import



## Mosambik

1'113'000 Liter/Person & Jahr | 0% Import



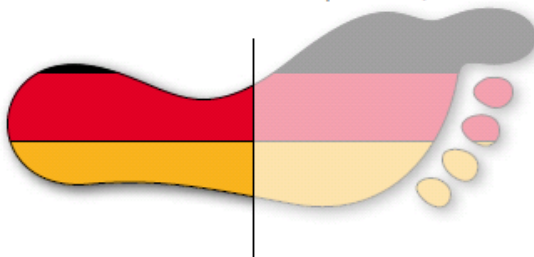
## Äthiopien

675'000 Liter/Person & Jahr | 1% Import



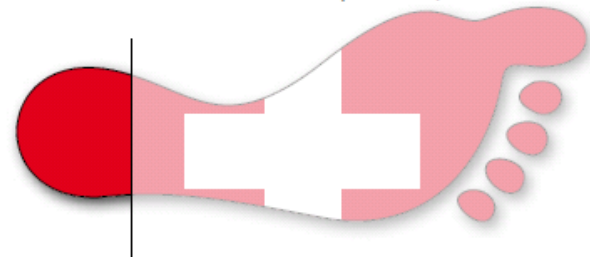
## Deutschland

1'545'000 Liter/Person & Jahr | 53% Import



## Schweiz

1'682'000 Liter/Person & Jahr | 79% Import



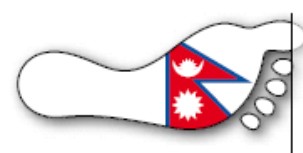
## Guatemala

762'000 Liter/Person & Jahr | 15% Import



## Nepal

849'000 Liter/Person & Jahr | 4% Import



## Kirgistan

1'361'000 Liter/Person & Jahr | 0% Import



Der nationale Wasserfussabdruck berechnet sich aus der Wassermenge, die benötigt wird zur Herstellung aller Güter und Dienstleistungen, die

im Land pro Kopf und Jahr konsumiert werden. Da ein Teil der Waren aus dem Ausland stammt, importieren gerade Länder des Nordens damit auch

riesige Mengen virtuellen Wassers. So sind zum Beispiel zur Herstellung von einem einzigen Kilo geschälten Reis 3'400 Liter nötig (vgl. S. 14).